

Dorfversammlung vom 27.11.2013

Die Dorfversammlung mit 15 Teilnehmern wurde um 19:06 Uhr von Reinhard Schmidt eröffnet. Entschuldigt waren M. Voge, A.+O. Hermanns und B.+ R. Vedder Stute.

Folgende Punkte wurden besprochen.

1. Martinsmarkt
Reinhard Schmidt bedankte sich zunächst im Namen aller bei dem neu formierten Martinsmarktkomitee.
Die Parkplatzsituation stellt laut Ordnungsamt jedoch ein Problem dar, welches bis nächstes Jahr behoben sein muss.
2. Dorfverschönerung
Es werden noch Paten für einige Bänke gesucht. Die Liste der vorhandenen Paten wird von Otmar Hermanns und Sigi Drees noch einmal überarbeitet und dann werden von ihnen gezielt Leute angesprochen.
Gerd Drees bot sich daraufhin an, die Sitzbank, die vor einigen Jahren am Waldrandgebiet Vogelstange entfernt wurde, neu wieder aufzubauen. Unter der Voraussetzung natürlich, dass die Stadt Balve dafür Material zur Verfügung stellt. Eine Anfrage bei der Stadt wird gestartet.
Im Dorf aufgetretene Mängel wurden von Reinhard Schmidt an die Stadt Balve gemeldet. Einiges wurde sogar schon behoben.
Falls durch engagierte Helfer noch Materialien für das Dorf benötigt werden, können diese bis zum 5. Dezember über Reinhard Schmidt bestellt werden.
Die neuen Blumenkästen für das Dorf werden in den nächsten Tagen von Karl Büser besorgt. Die neuen Dachrinnen für die Bushaltestellenhäuschen sind schon bestellt.
Der Homertparkplatz wird in diesem Zusammenhang ebenfalls mit neuem Schotter bestückt. Organisatoren dafür sind Karl Büser und Reinhard Schmidt.
3. Fehlende Bepflanzung
Helmut Schäfer ist aufgefallen, dass am Friedhof eine Linde fehlt. Eine Solche will er neu beschaffen und pflanzen.
4. Dorfentwicklungskonzept
Auf dem Plan stehen ein neuer Radweg von Mellen zur Sorpe, eine bessere Beschilderung der Wanderwege rund um Mellen und ein Dorftreff.
Über den neuen Radweg wird in der nächsten Ratssitzung gesprochen werden. So ein Projekt wird jedoch seine Zeit brauchen. Mit 5-10 Jahren für die Umsetzung ist zu rechnen.
Die Beschilderung der Wanderwege wird in Zusammenarbeit mit der SGV Abteilung geschehen, die auch schon eine neue Wanderkarte herausgebracht hat.
In Sachen Dorftreff gab es noch nicht viele Vorschläge.
5. Bäckerei Steinberg
Die Bäckerei Steinberg wird von Carina und Björn Freiburg gekauft. Vertragsunterzeichnung ist der 31.12.2013.
Das Paar will in dem Gebäude der Bäckerei einen Hofladen eröffnen, in dem regionale Produkte angeboten werden (Partner werden die Bäckerei Deitmerg und der Hof Storck). Die Eröffnung soll am 18.01.2014 stattfinden. In Planung ist ebenfalls ein Cafe, wozu jedoch noch einige Umbaumaßnahmen durchgeführt werden müssen.
Damit die Dorfbewohner das Brot von Steinbergs nicht allzu sehr vermissen wird Herbert Steinberg noch einmal im Monat auf Bestellung Backwaren fertigen.
6. Traföhäuschen
Reinhard Schmidt fasste kurz das Gespräch mit der Stadt und der RWE vom 22.11.2012 zusammen. Maßgabe für einen Verkauf ist, dass das Gebäude durch einen Verein übernommen wird. Eine Privatnutzung wurde ausgeschlossen.
Eine Nutzung der Örtlichkeit als Partyraum, Bierstube oder Cafe wurde von den Teilnehmern der Versammlung ausgeschlossen.

Vorstellen könne man sich jedoch die Nutzung für Tourismus- oder Naturschutzzwecke, oder aber auch als Lagerplatz für ortsansässige Vereine.

Um eine endgültige Entscheidung treffen zu können wäre es gut, wenn die Vereine diesen Punkt auf ihrer Jahreshauptversammlung diskutieren. Von Reinhard Schmidt wird noch einmal bei der Stadt nachgefragt, bis zu welchem Datum eine Entscheidung über die Nutzung gefallen sein muss.

Auf der nächsten Dorfsitzung am 26.03.2014 wird dieser Punkt dann noch einmal aufgenommen werden.

Falls sich kein Verein finden wird, hat das THW schon Interesse bekundet. Das Haus soll u.a. für eine Kletterausbildung genutzt werden.

Angemerkt wurde durch die Teilnehmer aber auch, dass die mit einher gehenden Kosten wie z.B. Versicherungsschutz und Instandhaltungskosten bei den Interessenten bei ihren Überlegungen mit berücksichtigt werden sollten.

7. Öffentliche Toiletten

Förderlich für den Tourismus wäre laut Theo Drees eine öffentliche Toilette, die im Dorf noch nicht existiert. Zu überlegen wäre, ob ggf. bei Steinbergs eine zu realisieren ist.

8. Volkstrauertag

Der Ausfall der Messe am Sonntag und die kurzfristige Verlegung der Trauerfeier am Ehrenmal auf Samstagabend hat zu kleineren Pannen geführt. Es wurde daher von allen befürwortet im nächsten Jahr darauf zu achten, dass es nicht mehr zu kurzfristigen Änderungen kommt und man sich rechtzeitig erkundigt an welchem Tag die Messe gelesen wird.

Spontane Planänderungen schrecken mögliche Teilnehmer ab.

Positiv wurde auch der Vorschlag aufgenommen, dass Vereine, die eine Fahne besitzen am Ehrenmal teilnehmen.

9. Verschmutzung

Gerd Schneider sprach an, dass der rechtsseitige Fußweg von Mellen in Richtung Sorpe stark verschmutzt sei, man könne ihn fast nicht mehr benutzen. Auch seien die Wasserabläufe im Bereich Sorpestraße Höhe Fam. Pott durch Unrat verstopft.

Beide Punkte erfordern dringendes Handeln, so dass Reinhard Schmidt Kontakt mit dem Kreis aufnimmt.

10. Orlebach

Letztes Gesprächsthema war der Orlebach. Im Bereich Muschner bis hin zur Schützenhalle wurde von Gerd Drees bemängelt, dass der Bach immer mehr zuwächst. Unter der Brücke soll es zu einer Schmutzansammlung gekommen sein. Als möglicher Verantwortlicher wird die Stadt angesehen.

Die Termin für die nächste Dorfsitzung wurde auf den 26.03.2014 , 19:00 Uhr festgelegt.

Die Versammlung wurde von Reinhard Schmidt um 20:25 Uhr geschlossen.